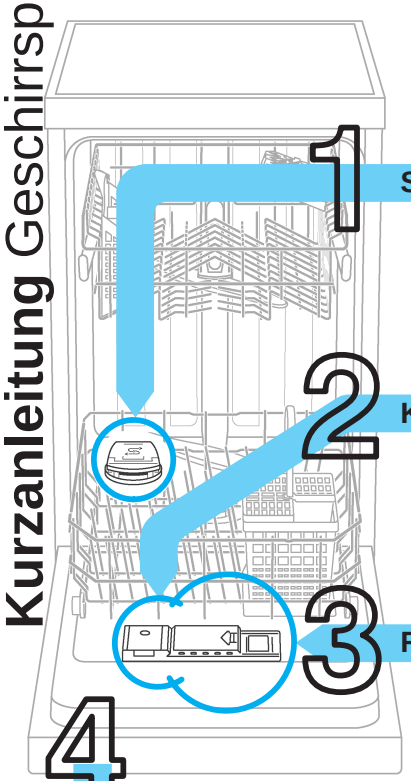
de

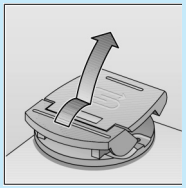
Kurzanleitung Geschirrspüler

Kurz und handlich:
alles, was Ihre Spülmaschine braucht...
Vor dem ersten Gebrauch dennoch Aufstell- und Gebrauchsanleitung lesen!

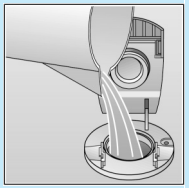


1 Spezialsalz einfüllen

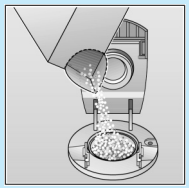
Löst Kalk (nicht nötig bei Einstellwert **0** !) ...



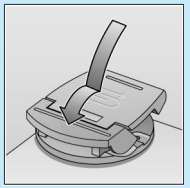
Deckel anheben.



Nur vor dem ersten Spülen ca. 1 l Wasser in die Salzöffnung gießen.



Max. 1,5 kg **Spezialsalz** (nie Reiniger!) einfüllen.

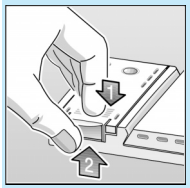


Deckel schließen. Umgehend spülen.

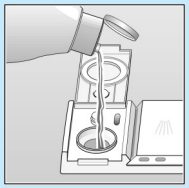
2 Klarspüler einfüllen

Macht blitzblank ...

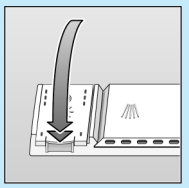
Nachfüllen immer bei heller Füllstandsanzeige!



Markierung 1 drücken, Deckel 2 anheben.



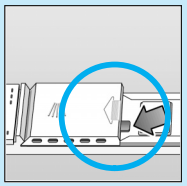
Klarspüler einfüllen.



Deckel schließen. KLACK!

3 Reiniger einfüllen

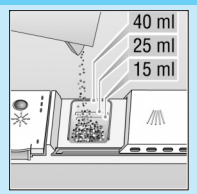
Viel Schmutz, viel Reiniger ...



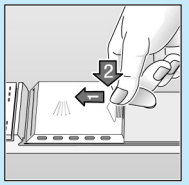
Eventuell Deckel öffnen (Stift drücken).

Achtung,

Kombinierte Reinigerprodukte sind nicht für alle Programme geeignet, Herstellerhinweise beachten.

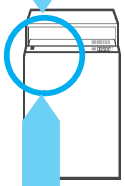


Reiniger einfüllen.



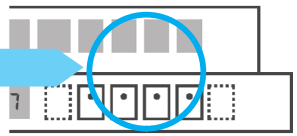
Deckel zuschieben, drücken. PLOPP!

4



5 Programm wählen

Schnell, sparsam oder intensiv ...



Programmübersicht

In dieser Übersicht ist die max. mögliche Programmanzahl dargestellt. Die entsprechenden Programme Ihres Gerätes entnehmen Sie bitte Ihrer Bedienblende.

Die Programmdaten sind Labormesswerte nach europäischer Norm EN 50242. Abweichungen in der Praxis sind möglich.

	Intensiv 70°	Auto 55° /65°	Eco 50°	Sanft 40°	Schnell 45°	Vorspülen
Dauer in Minuten	109	95–145	155	75	30	20
Stomverbrauch in kWh	1,35	0,95–1,30	0,80	0,65	0,65	0,10
Wasserverbrauch in Litern	20	11–18	13	14	10	4
mit Aquasensor	17	–	–	11	–	–

6 Gerät einschalten Los geht's...

Ein-/Ausschalter drücken, Laufzeit des gewählten Programmes erscheint

7 Gerät ausschalten Alles klar...

Wenn die Anzeige auf **0** steht (Programmende), Ein-/Ausschalter drücken

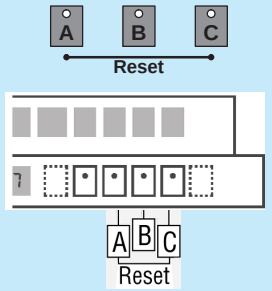
Enthärtungsanlage einstellen *

Härtewert beim Wasserwerk erfragen und **eintragen** ...

* nur **vor dem ersten Spülen** oder bei **veränderter Wasserhärte**

Einstellwert ablesen ...

Wasser-Härtewert °dH	Härte-stufe	mmol/l	Einstellwert an der Maschine
0 - 6	I	0 -1,1	0
7 - 8	II	1,2-1,4	1
9 -10	II	1,5-1,8	2
11-12	II	1,9-2,1	3
13-16	II+III	2,2-2,9	4
17-21	III	3,0-3,7	5
22-30	IV	3,8-5,4	6
31-50	IV	5,5-8,9	7



Schnell erledigt ...

und so einstellen

– Programmtaste **B** gedrückt halten und Hauptschalter einschalten, anschließend Tasten loslassen. Die Leuchtanzeige der Taste **B** und in der Zifferanzeige der werkseitig eingestellte Einstellwert **4** blinken.

– Mit jedem Drücken der Taste **B** erhöht sich der Einstellwert um eine Stufe; ist der Wert **7** erreicht, springt die Anzeige wieder auf **0** .

– Hauptschalter ausschalten. Der eingestellte Wert ist im Gerät gespeichert.

Zusatzprogramme **

Machen flexibel ...

h.

Zeitvorwahl

... einschalten, sofort Zeitvorwahltaste drücken: verschiebt Programmstart in Stundenschritten.

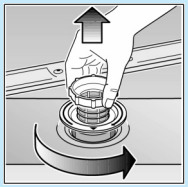
**** bei einigen Modellen**

9000 004 438 (8403) 450l

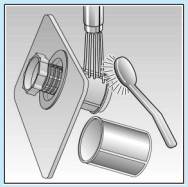
Wartung und Pflege

Für perfekte Spülergebnisse ...

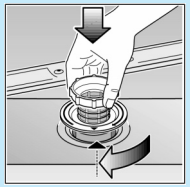
Siebe ...
kontrollieren, eventuell reinigen



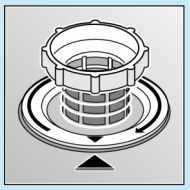
Siebzylinder drehen, Siebsystem entnehmen ...



unter fließendem Wasser abspülen ...

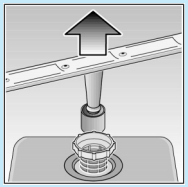


einsetzen ...

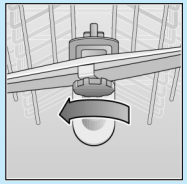


Siebsystem zuschrauben MARKIERUNG BEACHTEN!

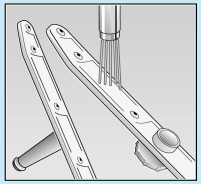
Sprüharme ...
Verstopfungen/ Ablagerungen entfernen



unteren Arm nach oben ziehen ...

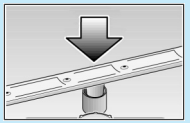


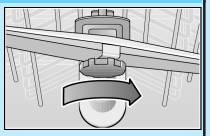
oberen Arm abschrauben ...



unter fließendem Wasser (eventuell mit Zahnstocher) Sprühdüsen säubern ...

unteren Arm einsetzen ...



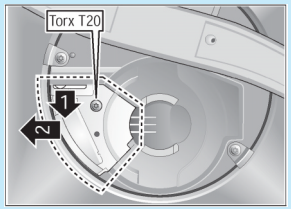


oberen Arm festschrauben

Abwasserpumpe reinigen *

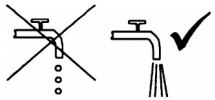
* bei einigen Modellen

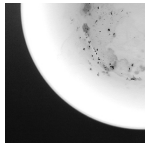
- Wasser ausschöpfen und Siebe entfernen
- Abdeckung abschrauben (Torx T20)
- Bereich des Flügelrades auf Fremdkörper prüfen
- Abdeckung einschrauben und Siebe einsetzen



Kleine Fehler selbst beheben ...

... denn Selbsthilfe lohnt sich!

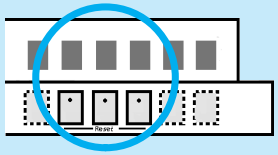
Störung	Mögliche Ursachen	Abhilfe
Restwasser im Gerät	Abwasserpumpe blockiert	Abwasserpumpe reinigen (siehe oben).
	Programm noch nicht beendet	Gerät einschalten und schließen. bzw. Programm abbrechen (siehe Programmabbruch).
Gerät läuft nicht/ bleibt stehen	Zulaufarmatur nicht geöffnet	Zulaufarmatur öffnen.
	Zulaufschlauch geknickt	Zulaufschlauch knickfrei verlegen.
	Zulaufarmatur verklemmt oder verkalkt 	1. Wasseranschluß abschrauben. 2. Sieb im Wasseranschluß säubern. 3. Durchflußmenge muß bei geöffnetem Wasserzulauf min. 9 l/min betragen. Bei geringerem Durchfluß Zulaufarmatur austauschen lassen.
Kunststoff / Geschirrteile verfärbt	Zu wenig Reiniger	Herstellerangaben (Reiniger) beachten.
	Verfärbungen durch Lebensmittelfarbstoffe (Tomatensauce)	Verfärbungen sind unbedenklich; Verblassen bei weiteren Spülgängen.
Rost auf dem Besteck	Besteck nicht rostbeständig Harte Messerklingen sind anfälliger	Spülmaschinenbeständiges Besteck verwenden.
	Fremdrost	Niemals rostende Teile im Gerät spülen.

Störung	Mögliche Ursachen	Abhilfe
Geschirr ist nicht sauber Sand oder grießartige Rückstände auf dem Geschirr 	Geschirr liegt aneinander bzw. übereinander	Geschirrteile vereinzeln, Anlagestellen vermeiden.
	Zu wenig Reiniger	Herstellerangaben (Reiniger) beachten.
	Ungeeignetes Programm gewählt	Stärkeres Programm wählen.
	Sprüharmdüsen verstopft	Sprüharme reinigen (siehe oben).
	Siebe veschmutzt, sitzen nicht fest	Siebe reinigen (siehe oben).
	Sprüharme blockiert	Geschirr so einräumen, dass Sprüharme frei drehen können.
Flecken und Schlieren	Klarspülerdosierung zu hoch / zu niedrig dosiert	Bei Schlieren: Dosierung reduzieren. Bei Wasser oder Kalkflecken: Dosierung erhöhen.
Milchige Beläge auf dem Geschirr (entfernbar)	Wasserenthärtung falsch eingestellt;	Enthärtungsanlage richtig einstellen.
	Spezialsalz fehlt	Spezialsalz nachfüllen.
Milchige Beläge, Gläser eingetrübt / blind (nicht entfernbar)	Gläser nicht spülmaschinenfest.	Spülmaschinenbeständige Gläser verwenden. Glasschonenden Reiniger verwenden.

Weitere Hinweise finden Sie in der Gebrauchsanleitung

Programmabbruch ...

Während des Programms die beiden mit **Reset** gekennzeichneten Tasten **gleichzeitig** ca. 3 Sekunden drücken (RESET)



”0” erscheint

nach 1 Minute Programmende

Gerät ausschalten

Richtig einräumen ...

Spülmaschinenfestes Geschirr (ohne Rückstände von Asche, Wachs, Schmierfett, Farbe, Klebe–Etiketten; große Reste von Marmelade, Milchprodukten und Speisen grob entfernen) einordnen gemäß Gebrauchsanleitung und prüfen, ob sich die Sprüharme frei drehen können.